

Maßnahmensteckbrief

Anlage von Obstbaumreihen und Obstwiesen



Ökologische Funktionen

Ursprünglich traditionell auf beweideten Flächen oder an Wirtschaftswegen zur Selbstversorgung mit Früchten gepflanzt, stellen die hochstämmig kultivierten Obstbäume mit ihrer regional-spezifischen Sortenfülle ein bemerkenswertes kulturelles Erbe dar.

Diese altbewährten Obstbäume zählen sowohl innerörtlich als auch in einer stark ausgeräumten u. intensiv genutzten Agrarlandschaft für etliche Tierarten zu den dringend benötigten Lebensräumen.

Mit ausgefallenen Astlöchern u. Höhlen versehen, bilden gerade alte Obstbäume wichtige Fortpflanzungs- u. Nahrungsbiotope, u. a. für Steinkauz, Grünspecht u. blütenbestäubende Insektenarten.

Insbesondere zur Blütezeit prägen u. beleben Obstbäume eindrucksvoll das Orts- u. Landschaftsbild u. sind sichtbarer Ausdruck einer überlegt durch Menschenhand gestalteten und nachhaltig genutzten Kulturlandschaft.

Projektumfang

- **Neuanlage Streuobstwiese:** Obstbaumbestände mit einer Mindestgröße von 1500 m² und mit mind. 25 Obstbäumen im Abstand von 10-12 m zueinander, versetzt gepflanzt
- **Obstbaumreihen:** mindestens 5 Obstbäume entlang einer Strecke von mind. 50 m
- **Streuobstbestand:** Nachpflanzungen ohne Untergrenze u. nach gleichem Schema

Aussehen

Mit Obstbäumen in Hochstamm-Qualität bepflanzte Wegeseitenränder, Grünlandflächen in oder am Rand von Ortslagen u. nicht mehr genutzten Flächen.

Standortwahl

- Ideal auf Wiesen und Weiden gut durchlüfteter, tiefgründiger Böden
- Ungeeignet sind staunasse oder sehr schattige Flächen
- Ungeeignet in offenen Kulturlandschaften mit selten vorkommenden Arten wie Feldlerchen, welche Vertikalstrukturen meiden

Umsetzung

- Bepflanzung mit regionaltypischen Hochstamm-Obstsorten - gem. Kennzeichnung in beigefügter Liste - im Herbst
- Sicherung der Bäume durch Verbiss-/Fegeschutz (Pfähle mit Sechseck-Geflecht)
- Umsetzung durch Eigentümer/Bewirtschafter
- Mahd oder Beweidung (mind. 1 x pro Jahr) zwischen den Gehölzen

Kosten

- Obstbäume (Beschaffung): Übernahme zu 100 % durch Lk
- Verbiss-/Fegeschutz: Übernahme zu 100 % durch Lk

Teilnehmerkreis

- Privateigentümer/Bewirtschafter
- Kommunen (Gemeinden, Städte) nur im Rahmen öffentlicher Maßnahmen (z. B. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“)

Obstsortenliste (POMOLOGEN-VEREIN NIEDERSACHSEN-BREMEN E. V. 2021)

Äpfel			Nr.	Sortenname	Anzahl
Nr.	Sortenname	Anzahl	38.	Griesappel	
1.	Adams Parmäne		39.	Herzog von Cumberland	
2.	Adersleber Kalvill		40.	Holländischer Prinz	
3.	Alkmene		41.	Holsteiner Cox	
4.	Allington Pepping		42.	Horneburger Pfannkuchenapfel	
5.	Altländer Pfannkuchen		43.	Jakob Fischer	
6.	Altländer Rosenapfel		44.	Jakob Lebel	
7.	Baumanns Renette		45.	Johannsens Roter Herbstapfel	
8.	Biesterfelder Renette		46.	Juwel aus Kirchwerder	
9.	Boiken		47.	Kaiser Wilhelm	
10.	Boskoop		48.	Kasseler Renette	
11.	Bremervörder Winterapfel		49.	Knebusch	
12.	Carola (Kalco)		50.	Krügers Dickstiel (Celler Dickstiel)	
13.	Celler Dickstiel		51.	Landsberger Renette	
14.	Coulons Renette		52.	Luxemburger Triumph	
15.	Danziger Kantapfel		53.	Martini	
16.	Discovery		54.	Moringer Rosenapfel	
17.	Doppelter Prinzenapfel		55.	Nathusius Taubenapfel	
18.	Dülmener Rosenapfel		56.	Notarisappel	
19.	Englischer Prinz		57.	Oberdiecks Traubenapfel	
20.	Fießers Erstling		58.	Ontario	
21.	Filippa		59.	Pfirsichroter Sommerapfel	
22.	Finkenwerder Herbstprinz		60.	Prinz Albrecht von Preußen	
23.	Freiherr von Berlepsch		61.	Prinzenapfel (Hasenkopf)	
24.	Geflammter Kardinal		62.	Prinzess Noble (Alantapfel)	
25.	Geheimrat Dr. Oldenburg		63.	Purpurroter Cousinot	
26.	Gelber Bellefleur		64.	Rheinischer Bohnapfel	
27.	Gelber Edelapfel		65.	Rheinischer Winterrambour	
28.	Gelber Richard		66.	Riesenboiken	
29.	Gelber Münsterländer		67.	Rote Sternrenette	
30.	Goldrenette von Blenheim		68.	Roter Eiserapfel	
31.	Goldparmäne		69.	Roter Bellefleur	
32.	Grahams Jubiläumsapfel		70.	Roter Herbstkalvill	
33.	Graue Französ. Renette		71.	Roter Münsterländer	
34.	Graue Herbstrenette		72.	Ruhm von Kirchwerder	
35.	Gravensteiner		73.	Scheeßeler Bunter	
36.	Harberts Renette		74.	Schöner von Haseldorf	
37.	Hasenkopf				

Nr.	Sortenname	Anzahl
75.	Schöner von Nordhausen	
76.	Seestermüher Zitronenapfel	
77.	Signe Tillisch	
78.	Stahls Winterprinz	
79.	Stina Lohmann	
80.	Transparent aus Croncels	
81.	Tiefenblüte (Lippoldsberger)	
82.	Uelzener Rambour	
83.	Weißer Winterglockenapfel	
84.	Weißer Klarapfel	
85.	Westfälischer Gülderling	
86.	Winterprinz	
87.	Wohlschmecker aus Vierlanden	
88.	Von Zuccalmaglios Renette	

Birnen		
Nr.	Sortenname	Anzahl
1.	Alexander Lucas	
2.	Bosc's Flaschenbirne	
3.	Clapps Liebling	
4.	Conference	
5.	Doppelte Phillipsbirne	
6.	Frühe aus Trevoux	
7.	Gellerts Butterbirne	
8.	Gräfin von Paris	
9.	Graue Hühnerbirne	
10.	Gute Graue	
11.	Jakobsbirne aus Kirchtimke	
12.	Josefine von Mecheln	
13.	Köstliche von Charneux (Bürgermeisterbirne)	
14.	Madame Verté	
15.	Prinzessin Marianne	
16.	Petersbirne	
17.	Speckbirne	
18.	Williams Christbirne	

Pflaumen, Zwetschgen, Renekloden und Mirabellen		
Nr.	Sortenname	Anzahl
1.	Bühler Frühzwetschge	
2.	Emma Leppermann	
3.	Erntepflaume	
4.	Frühe Fruchtbare	
5.	Frühe Mirabelle von Bergthold	
6.	Gelbroter Spilling	
7.	Graf Althanns Reneklude	
8.	Große Grüne Reneklude	
9.	Hauszwetsche	
10.	Katalonischer Spilling	
11.	Kirkes Pflaume	
12.	Königin Viktoria	
13.	Liefländische Gelbe Pflaume	
14.	Mirabelle von Nancy	
15.	Opal	
16.	Ontariopflaume	
17.	Oullins Reneklude	
18.	Rudolphspflaume	
19.	Sanctus Hubertus	
20.	The Czar	
21.	Von Flotows Mirabelle	
22.	Von Hartwiß Gelbe Zwetsche	
23.	Wagenheims Frühzwetsche	

Süßkirschen		
Nr.	Sortenname	Anzahl
1.	Badeborner	
2.	Bernhard Nette	
3.	Braunauer	
4.	Büttners Rote Knorpelkirsche	
5.	Coburger Maiherz	
6.	Dönissens Gelbe Knorpelkirsche	
7.	Flamentiner	
8.	Garrns Bunte	
9.	Gr. Prinzessinkirsche	
10.	Gr. Schwarze Knorpelkirsche	
11.	Haumüller Mitteldicke	

Nr.	Sortenname	Anzahl
12.	Hedelfinger Riesenkirsche	
13.	Kassins Frühe Herzkirsche	
14.	Kronprinz zu Hannover	
15.	Kunzes Kirsche	
16.	Landele	
17.	Lucien	
18.	Maibigarreau	
19.	Porzellankirsche	
20.	Rivers Frühe	
21.	Sahliser Marmorkirsche	
22.	Schneiders Späte Knorpelkirsche	
23.	Schöne von Marienhöhe	
24.	Schubacks Frühe Schwarze	
25.	Tilgeners Rote Herzkirsche	
26.	Zum Feldes Frühe Schwarze	

Sauerkirschen

Nr.	Sortenname	Anzahl
1.	Diemitzer Amarelle	
2.	Heimanns Rubinweichsel	
3.	Koröser Weichsel	
4.	Minister von Podbielsky	

Pfirsiche, Aprikosen

Nr.	Sortenname	Anzahl
1.	Kernechter vom Vorgebirge	
2.	Nancy Aprikose	
3.	Naundorfer Kernechter	